

Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales,
Gleichstellung, Integration, Vielfalt und
Antidiskriminierung
Die Senatorin



1846 A

Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und
Antidiskriminierung • Oranienstr. 106 • 10969 Berlin

Geschäftszeichen (bitte angeben)

Name Bearbeiter / Bearbeiterin
Sabine Heppchen

Zimmer

1.100

Tel. +49 30 9028 1279

6.11.2024

An
den Vorsitzenden des Hauptausschusses
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von
Berlin
über
Senatskanzlei - G Sen -

Nachanmeldung einer Hauptausschussvorlage für die Sitzung am 13.11.2024

Sehr geehrter Herr Schmidt,

ich bitte Sie darum, folgende Hauptausschussvorlage nachträglich auf die Tagesordnung der Hauptausschusssitzung am 13.11.2024 zu nehmen.

Informationsschreiben mit Hinweisen zur Umsetzung des Tarifabschlusses der Bewilligungsstellen an die zuwendungsgebenden Verwaltungen -Frage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum Sachstand der Refinanzierung der Inflationsausgleichsprämie bei Zuwendungsempfangenden.

Dienstgebäude: Oranienstraße 106, 10969 Berlin;  barrierefreier Zugang der Kategorie D

E-Mail: Fehler! Keine Dokumentvariable verfügbar. (elektronische Zugangsöffnung gemäß § 3a Absatz 1 VwVfG)

Dokumente mit qualifizierter elektronischer Signatur bitte ausschließlich an: post@senias.berlin.de

Internet: www.berlin.de/sen/asgiva

Verkehrsanbindung: U8 Moritzplatz und Bus M29; U2 Spittelmarkt (ca. 10 Min. Fußweg);
U6 Kochstr.; Bus M29, 248; S1/S2/S25 Anhalter Bahnhof, Bus M29;

Postbank Berlin: DE 47 100 100 100 000 058 100

Berliner Sparkasse: DE 25 100 500 000 990 007 600

Deutsche Bundesbank: DE 53 100 000 000 010 001 520

Die Dringlichkeit der Behandlung in der Sitzung am 13.11.2024 liegt vor, weil die Vorlage aufgrund der kurzen Frist nicht bis zum 04.11.2024 angemeldet werden kann.

Mit freundlichen Grüßen

Aziz Bozkurt
In Vertretung
Staatssekretär

Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung,
Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung
ZS A 2 (V)

Berlin, den 06.11.2024
9028 1279

Sabine.Heppchen@senasgiva.berlin.de

An
den Vorsitzenden des Hauptausschusses
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin
über
Senatskanzlei - G Sen -

Berichtsauftrag: Refinanzierung der Inflationsausgleichsprämie

Rote Nummer 1846

Vorgang: 62. Sitzung des Hauptausschusses vom 29.05.2024
66. Sitzung des Hauptausschusses vom 09.10.2024

In der oben bezeichneten Sitzung vom 09.10.2024 wurde von der Fraktion Bündnis90/Die Grünen folgender Auftrag ausgesprochen:

„Ist die Refinanzierung der Inflationsausgleichsprämie bei allen
Zuwendungsempfänger*innen (Land und Bezirke) inzwischen erfolgt? Falls nicht passiert,
wie ist der weitere Prozess, um das noch in 2024 abzuschließen?“

Hierzu wird berichtet:

Alle am Tarifmittelverfahren beteiligten Verwaltungsstellen arbeiten mit Hochdruck an der
Abwicklung des Verfahrens und der Erteilung der endgültigen Zuwendungsbescheide.

Mit Stand 21.10.2024 haben alle Bezirksverwaltungen einen Antrag auf Basiskorrektur
2024 von tarifmittelbedingten Ausgaben (Angleichung an das Bezahlungsniveau des TV-L
sowie Inflationsausgleichszahlungen) gestellt. Bis auf einen Antrag sind alle Anträge
geprüft und Basiskorrekturzusagen wurden entsprechend erteilt.

Bei den am Tarifmittelverfahren teilnehmenden Senatsverwaltungen, die nachweisbar nicht ausreichend Mittel zur Deckung des Tarifmittelbedarfs haben, erfolgte auf Antrag die Verstärkung aus der zentralen Tarifvorsorge. Es ist daher davon auszugehen, dass sowohl die Bezirksverwaltungen als auch die Senatsverwaltungen allen Zuwendungsempfängenden, die einen Antrag auf Bewilligung von Inflationsausgleichszahlungen gestellt haben, diese - bei Erfüllung der Anspruchsvoraussetzungen - noch in 2024 bewilligen können.

Aziz Bozkurt

.....

In Vertretung

Staatssekretär